

V0475/22

**"Dein Engagement ist IN" - Förderung des ehrenamtlichen Engagement von Kindern und Jugendlichen**  
**(Referent: Herr Fischer)**

**Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften, Wirtschaft und Arbeit vom 13.07.2022**

Grundsätzlich sei die Würdigung des ehrenamtlichen Engagements bei Kindern und Jugendlichen sehr begrüßenswert, so Stadtrat Stachel. Irritierend aber sei die Art und Weise dessen. Dabei verweist er auf die Staffelung des Mitteleinsatzes. Seines Erachtens stehe dies in einem krassen Missverhältnis im Hinblick auf die enormen Kosten für die Veranstaltung. Das Geld solle lieber den Kindern und Jugendlichen zur Verfügung stehen.

Mittlerweile liege eine detaillierte Planung vor und Herr Fischer geht davon aus, dass das Kostenverhältnis zwischen dem Gutscheineft und der Übergabefeier ungefähr bei fünfzig, fünfzig liege. Die geplanten Kosten für die Übergabefeier liegen derzeit bei 29.000 Euro. Davon entfallen ca. 15.000 Euro auf das Catering im Audi Sportpark. Weiter verweist er auf die Verbesserung seit der Abgabefrist der Vorlage. Im Hinblick auf das Sponsoring gehe er von ca. 18.000 Euro aus und damit könne die Miete für den Audi Sportpark beglichen werden.

Stadtrat Stachel betont nochmals, dass er dies grundsätzlich sehr begrüße, aber ein anderes Kostenverhältnis erfolgen müsse. Im Hinblick auf die hohen Mietkosten stelle sich die Frage, ob diese Veranstaltung nicht in einer anderen Örtlichkeit stattfinden könne. Dabei verweist er auf die Halle neun und eine Splittung der Veranstaltung. Seines Erachtens bleibe dann mehr Geld für die über, die es bekommen sollen.

Es stehe außer Frage so Oberbürgermeister Dr. Scharpf, dass ein Empfang für 500 Personen mit hohen Kosten verbunden sei.

Der Audi Sportpark sei sicherlich ein Veranstaltungsort, welcher bei Kindern und Jugendlichen gut ankomme, so Herr Fischer. Eine Stückelung der Veranstaltung stelle er in Frage. Im Hinblick auf das Gutscheineft, sichert er eine nochmalige Prüfung zu.

Stadtrat Höbusch finde, dass dies ein Aspekt der Wertschätzung gegenüber den ehrenamtlich engagierten Kindern und Jugendlichen sei. Es sei schwierig engagierte Ehrenamtliche zu finden und insofern sei diese Veranstaltung gerechtfertigt. Die Aussage von Stadtrat Stachel könne er nicht nachvollziehen.

Stadtrat Stachel betont, dass es nicht um die Würdigung der Kinder und Jugendlichen gehe, sondern um die hohen Kosten für die Veranstaltung. Dies stehe seines Erachtens in keinem Verhältnis.

Das Anliegen seitens Stadtrat Stachel sei berechtigt und insofern regt Oberbürgermeister Dr. Scharpf an, eine preisgünstigere Location zu suchen. Er weist aber darauf hin, dass es in Ingolstadt nicht viele große Veranstaltungsräumen gebe.

Fraglich sei dann aber, ob das Sponsoring in dieser Höhe an einem anderen Veranstaltungsort erfolge, so Herr Fischer.

Mit allen Stimmen:

Entsprechend dem Antrag genehmigt.